

## **Ortsratsprotokoll Bietzen vom 05.06.2018**

**Protokoll über die Sitzung des Orsrates des Stadtteiles Bietzen der Kreisstadt Merzig von Dienstag, dem 05. Juni 2018, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Bietzen**

### **Tagesordnung: Öffentlicher Teil**

1. Schutzhütte
2. BBQ Stadtmeisterschaft
3. Ruhebänke an Wanderwegen
4. Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

OV Gebhardt eröffnete die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 24. Mai 2018 zu dieser Sitzung eingeladen wurde. Er stellt fest, dass der Ortsrat beschlussfähig versammelt ist.

Gegen das mit der Einladung zugestellten Sitzungsprotokoll vom 19. April 2017 gab es keine Einwände.

### **Zu Top 1: Schutzhütte**

Die im April neu installierte Einfassung des Bouleplatzes muss an den einzelnen Elementen mit jeweils zwei Erddübel (Gewindestangen) fixiert werden. Der Bouleplatz selbst soll dann anschließen mit einer neuen Schicht Schotter/Split verbessert werden. Speziell im „Küchenbereich“ soll der Holzwurm bekämpft werden.

Im Dachbereich der Hütte (Bitumenbahnen) sind Leckstellen vorhanden, so dass es bei Regen an einigen Stellen in die Hütte tropft. Diese Leckstellen müssen ausgebe-  
sert werden.

Für alle Maßnahmen wird entsprechendes Material besorgt und dann je nach Schutzhüttenbelegung kurzfristig ein Arbeitseinsatz organisiert.

### **Zu Top 2: 2. BBQ Stadtmeisterschaft**

Für die Stadtmeisterschaft wurde vom Organisationsteam eine Mindestteilnehmerzahl von 6 Grillteams festgelegt. Nach Auskunft von OV Gebhardt haben bisher nur 4 Teams fest zugesagt. Sollten sich bis zum Anmeldestichtag 30.06.2018 keine 6 Teams für den Wettbewerb gemeldet haben, so wird die Veranstaltung abgesagt und zukünftig auch nicht mehr durchgeführt.

### **Zu Top 3: Ruhebänke an Wanderwegen**

Eine Bank zwischen „Dreieckig-Wäldchen“ und dem sogenannten „Alten Schuttplatz“ ist marode. Hier ist die Rückenlehne abgebrochen. Die eigentliche Sitzfläche ist noch intakt, so dass die Bank vorerst dort belassen werden kann. Sollte bei der Stadt aus irgendwelchen Restbeständen eine Bank vorrätig sein, so wäre der Ortsrat dankbar, wenn wir diese erhalten könnten.

Von einer Mitbewohnerin von Bietzen wurden einige Ortsratsmitglieder schon mehrmals darauf angesprochen, dass die im Mühlental, auf Menninger Seite vom Obst- und Gartenbauverein gestiftete und aufgestellte Bank „lebensgefährlich“ sei, da sie zu nah an der Böschung steht. Somit bestünde die Gefahr, dass eine ältere Person beim Aufstehen nach vorne überkippen und die Böschung hinabstürzen könnte. OR-Mitglied

Dollwet stellte fest, dass die Bank 2 m von der Böschung weg steht, und somit aus seiner Sicht keine Gefahr für die Nutzer besteht.

Dollwet bedauerte es, dass weder er, noch der OR zu den in der OR-Sitzung vom 05.03.2018 unter TOP 4 aufgeführten Mängeln bisher eine Antwort von der Verwaltung erhalten hat. Die damals aufgeführten Mängel sind seiner Meinung nach teilweise schon gravierend und bedürfen zumindest der Besichtigung und Entscheidung, ob eine Veränderung vorzunehmen ist. In diesem Zusammenhang weist Dollwet darauf hin, dass die Auswaschungen auf dem Wegestück zwischen Geierweg und Ziehorn zwischenzeitlich noch schlimmer geworden sind. Da es sich um Mängel am Premiumwanderweg „Bietzerberger“ handelt, ist seiner Meinung nach dringender Handlungsbedarf notwendig.

#### **Zu Top 4: Mitteilungen, Anfragen, Anregungen**

Frank Horf stellt wiederholt fest, dass im Oktober 2016 die Ortsbereisung des Bürgermeisters mit seinen Amtsleitern erfolgte. Hier wurden einige Punkte angesprochen, die ausgeführt werden müssten. Leider sind die wenigsten Punkte bisher abgearbeitet. Der Ortsrat bittet um Information, wann die Arbeiten ausgeführt werden.

Dieter Lion weist darauf hin, dass bei dem ersten Haus in der Straße „Zur Bahnbrücke 2b“ Grünschnitt (Hecken) auf die angrenzende öffentliche Fläche abgelegt wurde. Dieser zwischenzeitlich eingetrocknete Grünschnitt liegt nun schon seit etlichen Wochen dort. Hier bittet der Ortsrat das Ordnungsamt, den Verursacher zur Entfernung des Grünschnitts aufzufordern. (Anmerkung: Ist mittlerweile erledigt).

Markus Dollwet bittet die Verwaltung um Prüfung, inwieweit vor der Leichenhalle auf der rechten Platzhälfte der Bodenbelag geebnet werden kann. Früher standen rechts neben dem Platz Kiefern, die zwischenzeitlich entfernt wurden. Scheinbar hat das Wurzelwerk die auf dem Platz ausgelegten Verbundsteine hochgedrückt. Die dadurch entstandenen Unebenheiten stellen eine Unfallgefahr dar.

OV Gebhardt begrüßte zu dem Tagesordnungspunkt auch den Vorsitzenden vom Musikverein Cäcilia Bietzen, Herrn Andreas Schmitt. Herr Schmitt trat mit der Bitte an den Ortsrat heran, eine Prüfung auf die Erweiterung des Dorfplatzes um einen „Bühnenteil“ durchzuführen. Zu diesem Punkt begaben sich die Anwesenden auf den Dorfplatz und Herr Schmitt erläuterte dem Ortsrat sein Anliegen.

Bei größeren Vereinsfesten, die auf dem Dorfplatz durchgeführt werden, werden die aktiv auftretenden Orchester immer auf dem Wiesenteil platziert. Dies ist bei schlechteren Wetterverhältnissen den Musikern nicht zumutbar. Deshalb war sein Vorschlag, direkt im Anschluss an die Teerfläche eine etwa 6 x 8 m große Fläche mit Pflaster (ähnlich wie im Bereich der Kirche) anzulegen. Nach eingehender Diskussion stimmte der Ortsrat dem Vorschlag einstimmig zu. Nach Möglichkeit soll die im hinteren Dorfplatz gelegene Natursteinmauer verlängert und somit in die Gestaltung mit einbezogen werden.

OV Gebhardt wies darauf hin und bittet die Verwaltung im Namen des Orsrates eindringlich darum, die Toilettensituation der Turnhalle zu prüfen. Es ist niemandem, weder dem wieder aktivierten Tischtennisverein, noch den sonstigen Nutzern der Turnhalle und auch nicht, wie vor einigen Wochen, den Besuchern der beiden in der Turnhalle stattgefundenen Konzerte zuzumuten, die vorhandenen Toiletten zu akzeptieren. Bürgermeister Hoffeld ist durch den Besuch einer Veranstaltung über den Zustand informiert und weiß um die Problematik. Hier ist dringender Handlungsbedarf notwendig, um den wir als Ortsrat die Verwaltung bitten.

Die Sitzung schließt um 20.45 Uhr

Michael Gebhardt, Ortsvorsteher  
Markus Dollwet, Schriftführer